

ZA –Archiv Nummer 0776

**Politische Einstellungen
(Vorwahluntersuchung, Januar 1969)**

1969

STATISTIK

A. LAND: Schl.-Holstein . . . 2	Hessen 7	70
Hamburg 3	Rheinl.-Pfalz . . 8	
Bremen 4	Saarland 9	
Niedersachsen 5	Bad.-Württbg. . . 0	
Nordrh.-Westf. (NRW) . . 6	Bayern X	

B. Einwohnerzahl:	20 000 - 50 000 . 4	71
Unter 2000 1	50 000 - 100 000 . 5	
2000 - 5000 2	100 000 - 500 000 . 6	
5000 - 20 000 3	500 000 und mehr . 7	

C. Befragt wurde:	Mann 8
	Frau 9

D. Alter: 18 - 20 Jahre . . 1	35 - 39 Jahre . . 5	72
21 - 24 Jahre 2	40 - 44 Jahre . . 6	
25 - 29 Jahre 3	45 - 59 Jahre . . 7	
30 - 34 Jahre 4	60 Jahre und älter 8	
	9	

E. Schulabschluss:		73
Universität, Hochschule . 5	Mittlere Reife . . 3	
Abitur 4	Volksschule . . . 2	
	1	

F. Konfession: Katholisch . 6	andere 8
Evangelisch 7	keine 9
	0

G. Sind Ihre Eltern oder Sie	Ja V
Flüchtling oder Vertriebener?	Nein X

H. Sind Sie berufstätig? Ja 0	74
Ja, im eigenen Betrieb mithelfend 1	
In Berufsausbildung, Studium 2	
Nein, Rentner, Pensionär, Ruhestand 3	
Hausfrau ohne Berufstätigkeit 4	
Arbeitslos, ohne Beruf 5	
	6

I. Wer kocht hauptsächlich in Ihrem Haushalt?	
Hauptsächlich <u>ich selbst</u> 7	
Meistens <u>jemand anders</u> 8	
Niemand, esse auswärts 9	
	X

K. Berufsbezeichnung:	
- des/der Befragten (falls <u>selbst</u> berufstätig):	
.....	
- des Hauptverdieners im Haushalt:	
(falls Befragter selbst nicht berufstätig ist)	
.....	

L. Derzeitige Berufsstellung des/der Befragten (falls selbst berufstätig), sonst des Hauptverdieners - bei Rentnern frühere Berufsstellung:	
Landarbeiter 1	Landwirt 2
Facharbeiter mit bestandener Prüfung 3	
Anderer Arbeiterberuf 4	
Leitender Angestellter 5	
Nicht-leitender Angestellter 6	
Beamter des höheren oder gehobenen Dienstes . . . 7	
Beamter des mittleren oder einfachen Dienstes . . 8	
Inhaber großer Unternehmen 9	
Geschäftsleute mit kleinen oder mittleren Betrieben, Geschäften; selbständige Handwerker . . . 0	
Freie Berufe X	
Ohne Beruf V	

M. Hauptverdiener im Haushalt ist: Befragte(r) selbst V	76
andere Person X	

N. Sagen Sie mir bitte nach dieser Liste die Einkommensgruppe, zu der das Monatseinkommen des Hauptverdieners im Haushalt gezählt werden kann. Bitte nur den Buchstaben der Gruppe angeben. (INTERVIEWER bitte Liste "E" überreichen!)

A 1 / B 2 / C 3 / D 4 / 5

O. Sind Sie Mitglied einer Gewerkschaft oder jemand aus Ihrer Familie?	
Ich selbst 0	
Jemand aus der Familie 1	
Nein, niemand 2	
	3

P. Familienstand?	Verheiratet 4
	Verwitwet, geschieden 5
	Ledig 6

Q. Kirchenbesuch?	Regelmäßig, häufig 7
	Manchmal 8
	Nur an hohen Festtagen, bei besonderen Anlässen 9
	Nie X
	V

R. Haushaltsgröße? Alleinstehend 1	78
Mehrpersonenhaushalt X	

↓
Wieviel Personen insgesamt, Kinder und Sie selbst mitgerechnet? - (Personenzahl einkreisen!)

/ 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 /

INTERVIEW mit Dank beenden und nach eigener Beobachtung eintragen: (Siehe besondere Anleitung) 79

- Soziale Schicht: A-Schicht 1 B-Schicht 2 C-Schicht 3 D-Schicht 4

- Wie folgte der/die Befragte dem Interview?

Sehr interessiert 5 Interessiert 6 Uninteressiert 7 Mit Ungeduld, wollte abrechnen 8

Interview-Ort: Datum des Interviews: Ich versichere, das Interview korrekt durchgeführt zu haben:

.....
(Unterschrift: Vor- und Zuname)

Dauer des Interviews: min. Ausweis-Nr.:

Sp.	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
-----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

L I S T E 1

- (1) Ich finde es grundsätzlich richtig, daß wir den Entwicklungsländern finanzielle Hilfe leisten.
- (2) Entwicklungshilfe zu leisten ist schon richtig, aber das Geld wird nur verschwendet oder fließt in die privaten Taschen der Politiker in Entwicklungsländern.
- (3) Ohne westliche Entwicklungshilfe wären viele Entwicklungsländern bereits kommunistisch. Das würde uns sehr schaden.
- (4) Solange es bei uns selbst noch an so Vielem fehlt, für Schulen, Straßen usw. zuwenig Geld da ist, sollten wir in der Entwicklungshilfe kurztreten.
- (5) Auf die Dauer nützt es uns selbst, finanzielle Entwicklungshilfe zu geben; denn diese Länder kaufen bei uns Industrie-Anlagen und wir können bei ihnen kaufen, was wir brauchen.
- (6) Mit unserer Entwicklungshilfe haben wir bisher doch nur Undank geerntet, das ist das Entscheidende daran.
- (7) Man muß es als eine selbstverständliche christliche Pflicht ansehen, Entwicklungsländern finanziell zu helfen und die Not bei ihnen zu lindern. Da darf man nicht danach fragen, ob es uns selbst nützt.
- (8) Die westliche Welt wird allgemein stärker dadurch, daß sie den Entwicklungsländern hilft, den wirtschaftlichen und sozialen Anschluß zu finden.
- (9) Über das, was mit unserer Entwicklungshilfe wirklich geschieht, hört man viel zu wenig.

L I S T E 2

- (1) Eugen Gerstenmaier
- (2) Willy Brandt
- (3) Rainer Barzel
- (4) Helmut Schmidt
- (5) Franz-Josef Strauß
- (6) Gerhard Schröder
- (7) Bruno Heck
- (8) Herbert Wehner
- (9) Walter Scheel
- (10) Georg Leber
- (11) Karl Schiller
- (12) Kurt Georg Kiesinger

L I S T E 3

- (1) CDU/CSU = Christlich-Demokratische Union
Christlich-Soziale Union
- (2) SPD = Sozialdemokratische Partei
Deutschlands
- (3) FDP = Freie Demokratische Partei
- (4) NPD = Nationaldemokratische Partei
Deutschlands
- (5) DFU = Deutsche Friedens-Union

L I S T E 4

- (1) Kriminalhörspiele
- (2) Opern
- (3) Operetten
- (4) Theaterstücke
- (5) Konzerte
- (6) Diskussionen über Kunst
und Kulturelles

Zur Statistik

L I S T E E

Monatliches Netto-Einkommen des Hauptverdieners im Haushalt
(Bitte nur den entsprechenden Buchstaben angeben.)

- A Unter 600,-- DM
- B 600,-- bis 999,-- DM
- C 1.000,-- bis 1.799,-- DM
- D 1.800,-- DM und mehr

Spezialschlüssel: "Liebster Bundeskanzler"

Spalte

- 1 - Kiesinger
- 2 - Bedingt Kiesinger
- 3 - Den jetzigen
- 4 - Brandt
- 5 - Strauß
- 6 - Gerstenmaier
- 7 - Schmidt, H.
- 8 - Schmidt, C.
- 9 - Erhardt
- 0 - Schröder
- X - Schiller
- V - Leber

Spalte

- 1 - Mende
- 2 - Barzel
- 3 - Lücke
- 4 - v. Thadden
- 5 - Wehner
- 6 - Scheel
- 7 - Stoltenberg
- 8 - Dahrendorf
- 9 - andere Namen genannt
- 0 - ist mir egal
- X - andere Antworten
- V - weiß nicht